

SCHLETTAU UND DÖRFEL IM ZSCHOPAUTAL



www.schleittau-im-erzgebirge.de

Amts- und Mitteilungsblatt · Jahrgang 27 · Mai 2016 (Nummer 5/27.04.2016) · 0,33 Euro



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Schlettau und des Ortsteiles Dörfel, verehrte Leser des Amts- und Mitteilungsblattes,

nachdem die Maibäume auch in der der Stadt und im Ortsteil Dörfel von den Freiwilligen Feuerwehren aufgestellt wurden, wofür wir herzlich Dank sagen, und auch die letzten Rauchschwaden der Hexenfeuer abgezogen sind können wir den 1. Maifeiertag, welcher dieses Jahr auf einen Sonntag fällt, begehen und es wird somit der Wonnemonat Mai eingeläutet. Der Frühling hat sich eingestellt, dass merkt man besonders an unserem naturnahen Umfeld mit der Blütenpracht in Wald und Flur. Aber auch in unseren Hausgärten fliegen die Bienen und Schmetterlinge um blühende Bäume und Sträucher herum. Nach dem Ablegen der winterlichen Kleidung und dem Wegräumen der Wintergeräte haben unsere Haushalte bzw. Eigentümer von Grundstücken dazu beigetragen, dass sich unser Lebensumfeld in Stadt- und Dorflage in einem sauberen und ordentlichen Zustand der Öffentlichkeit präsentieren kann. So war es uns auch wieder möglich, eine Großkehrmaschine der Städtereinigung Annaberg GmbH, in Stadt- und Ortsteilgebiet einzusetzen, welche eine wesentliche Hilfe bei der Reinigung unserer öffentlichen Verkehrswege darstellt. Wenn man bedenkt, dass im letzten Winter, welcher tatsächlich nicht so niederschlagsreich und mit großer Kälte behaftet war, trotzdem nahezu 130 Tonnen Splitt und 25 Tonnen Salz gestreut wurden, steht immer diese Aufgabe vor uns, dass dieses Streugut als Straßenkehricht größtenteils wieder eingesammelt und entsorgt werden muss. Auch die dementsprechende Reinigung der Gullys hat im Frühjahr gesamtheitlich zu erfolgen, um ein geordnetes Abfließen der Oberflächenwasser in unserem verkehrssicherungspflichtigen Straßensystem zu gewährleisten. Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern, die mitgeholfen haben, dass unser Stadt- und Dorfbild wieder sauber und ordentlich erscheint, aber auch für die Beteiligung an der Reinigung von öffentlichen Einrichtungen und Parkanlagen möchten wir uns bei denjenigen Bedanken, die dazu beigetragen haben diese umfangreichen Arbeiten zu tätigen. Hierzu gehören Mitglieder von Vereinen und Organisationen, aber auch die Belegschaft von Grundschule und Kindergarten sowie die dementsprechenden Eltern die mitgeholfen haben, dass Umfeld dieser öffentlichen Einrichtungen zu reinigen. Der Parkeinsatz im Schlosspark konnte sich leider keiner großen Teilnahme erfreuen. Ob nun die ungünstige Witterung, der ungeeignete Termin oder die ungenügende Information daran Schuld war können wir nicht sagen, auf alle Fälle war die Beteiligung sehr sehr schwach und wir danken den wenigen Bürgern, die hier mitgewirkt haben, damit im Schlosspark der Frühjahrsputz beginnen konnte. Wie bereits in den Vorjahren, schaffen wir es nicht aus eigener Kraft die ganzen Anlagen und Straßennebenbereich sowie Parks zu reinigen und in einem sauberen und ordentlichen Zustand nach der Winterpause zu versetzen. Hierzu sind wir unbedingt auf viele Helfer angewiesen, insbesondere sollten die Vereine ihr genutztes Umfeld, sei es Sportplatz, Turnhallen, Feuerwehrgereätehaus, Bahnhof oder Schnitzerheim und Schloss in Eigenregie, zumindest um das Gebäude reinigen. Dafür sind wir dankbar und dazu appellieren wir wiederholt an alle, die sich angesprochen fühlen, dass sie dafür Sorge tragen, dass auch übers Jahr ihr genutztes Umfeld, in dem sie der Betätigung in ihrem Verein nachgehen, somit ihre Interessen verkörpern, mithelfen, dass dieses Umfeld ordentlich und sauber erscheint. Wir danken all denen die sich hierfür verantwortlich fühlen und mitwirken.

Bei der Stadt Schlettau freuen wir uns, dass ein neuer Bauhofmitarbeiter, Herr Heiko Greifenhagen, seinen Dienst beginnen konnte und natürlich wünschen wir ihm alles Gute und gutes Gelingen bei der Ausübung seiner Tätigkeit. Wir hoffen hierdurch etwas schlagkräftiger geworden zu sein, um dementsprechend anstehende Baumaßnahmen wieder zügiger durchführen zu können. Des Weiteren haben wir über das Jobcenter 6 Personen in AGH-Maßnahmen zugeteilt bekommen. Hier haben wir besonders darauf hingewirkt, dass hier Schlettauer Bürger hier über ein halbes Jahr eine Beschäftigung finden und somit zutun damit sich unser kommunales Umfeld sauber und ordentlich darstellt. Leider sind es nur 6 Personen, welche wir in diesem Rahmen beschäftigen können und wir alle wissen, dass für die umfangreichen Reinigungs- und

Verschönerungsmaßnahmen in der Stadt und im städtischen Umfeld viel mehr Kräfte benötigt werden, um alles durchführen zu können. Aber trotzdem versuchen wir mit diesen 6 Personen und den bei uns zur Verfügung stehenden Frauen im Bauhof die Reinigungs-, Säuberungs- und Verschönerungsarbeiten für die in unserer Verantwortung stehenden Objekte zufriedenstellend durchführen zu können. Wir haben hier diesen Personenkreis eingeteilt in verschiedene zu versorgende Gebiete. Einmal 2 Personen für das gesamte innerstädtische Umfeld, dann weitere 2 Personen für den Schlosspark und die dazugehörigen Nebenanlagen, 2 weitere Personen werden eingesetzt für den Rosenpark und das erweiterte Bahnhofsumfeld, weiterhin haben wir 2 Personen in der Freizeit- und Erholungsanlage mit Parkplatz und Zufahrt, weitere 2 Personen sind im Grünschnitt für Nebenbereiche und mit Heckenschnitt beschäftigt. Die 2 Bauhofmitarbeiter, welche größtenteils als Maschinisten tätig sind, werden noch einige Instandsetzung auf dem Bausektor durchführen. Bei der Rasenmäh sowie Rosen- und Rabattenpflege werden wir wieder von Dienstleistungsunternehmen unterstützt. Wir appellieren in dem Zusammenhang an alle Bürgerinnen und Bürger, aber auch an Tierhalter, insbesondere die Hundehalter, doch umsichtig mit unserem Lebensumfeld umzugehen und dem unnötigen Wegwerfen von Abfall und Unrat sowie das liegenlassen von Hundexkrementen entgegenzuwirken und an die Bürger bei denen diese Untaten wahrgenommen werden zu appellieren bzw. diese Personen dementsprechend auf die Einhaltung der Ordnung und Sauberkeit hinzuweisen. Ich denke, hier sollten wir alle Zivilcourage behaupten und uns im Sinne des Gemeinwohls durchsetzen.

Im Monat Mai haben wir wieder einige Feiertage, so den Muttertag am 8. Mai zu dem wir allen Müttern in unserer Stadt Schlettau und dem Ortsteil Dörfel gratulieren. Sollte dieser Tag zum Anlass genommen werden die Mutter als Person in unseren Familien dementsprechend zu ehren. Es wird ein Muttertagskonzert im Schloss geboten. Dies sollte Anlass sein, hierbei danke zu sagen.

Auch wird es 22. Mai wieder eine Familienwanderung rund um Schlettau geben. Wir hoffen, dass viele Bürgerinnen und Bürger dies wahrnehmen und sich an der Wanderung beteiligen. Außerdem wird es auch am 28. Mai die Wanderung von Schloss Schlettau zu Burg Hassenstein geben, wobei sich jedes Jahr eine stattliche Zahl von Wanderfreunden beteiligt.

Das Feuerwehrfest am 20. und 21. Mai ist sicherlich wieder einen Besuch wert. Wo sich die Bevölkerung neben kurzweiliger Unterhaltung auch einen Einblick über die Arbeitsweise der Freiwilligen Feuerwehr beim Tag der offenen Tür machen kann.

Wie Sie aus dem Titelbild entnehmen können ist es besonders erfreulich, dass die 8. Fahrsaison der Erzgebirgischen Aussichtsbahn auf der Eisenbahnstrecke von Annaberg-Buchholz nach Schwarzenberg beginnen kann und somit das 1. Fahrtwochenende am 23. und 24. April unter Dampfbetrieb stattfinden konnte. Besonders freuen wir uns, dass es dieses Jahr möglich ist zusätzlich eine Advents- und Lichterfahrt in den Zwischentagen durchzuführen. Bitte erkundigen Sie sich über die Fahrtmöglichkeiten bzw. den Fahrkartenverkauf auch in der Touristinformation im Schloss Schlettau, wo die Fahrkarten erworben werden können und Auskünfte hierzu getätigt werden.

In der Hoffnung, dass die Kalte Sophie am 15. Mai nicht allzu viel Kälte mit sich bringt wünschen wir allen Leserinnen und Lesern bzw. den Familien und Kindern sowie den Besuchern und Gästen unserer Stadt Schlettau und des Ortsteiles Dörfel einen schönen Wonnemonat Mai und hoffen und wünschen, dass Sie das Pfingstfest bei guter Gesundheit verbringen können und somit erholsame und schöne Pfingsttage haben.

Wir freuen uns ebenfalls auf einen regen Besuch der Veranstaltungen und Wanderungen die im Monat Mai geplant sind. Hoffen wenn wir auf viele fröhliche Gäste und das Sie die Mailuft und unsere schöne Natur rund um Schlettau genießen können.

Conny Göckeritz
Bürgermeister

Jochen Meyer
Organisationsleiter

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung am 17. Dezember 2015

Beschluss-Nr. 129/2015

Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt die vorliegende Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 19. November 2015.

Beschluss-Nr. 130/2015

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die Durchführung der Veranstaltung „RSA Nacktrodeln“ am 30. Januar 2016 in der Stadt Schlettau gemäß der Präsentation in der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 17. Dezember 2015.

Beschluss-Nr. 131/2015

Nach Kenntnisnahme beiliegender Konzeption zur Erstellung der „Chronik der Stadt Schlettau“ ernennt der Stadtrat der Stadt Schlettau Ralf Graupner, wohnhaft Bahnhofstraße 1 in 09487 Schlettau, zum Ortschronisten der Stadt Schlettau.

Beschluss-Nr. 132/2015

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, auf der Grundlage des bei dem Fahrzeug noch vorhandenen Haushaltsbudgets in Höhe von 2.587 €, Produktkonto 11161404.425100, das wirtschaftlichste Angebot anzunehmen. Somit erhält den Auftrag zur Multicarreparatur das Unternehmen ARNEUBA Landtechnik- und Fahrzeuge GmbH, geschäftsansässig Schützenhausstraße 27 in 09487 Schlettau, gemäß Angebot Nr. 237192 vom 10.12.2015 in Höhe von 1.942,87 € brutto anzüglich 10% auf Arbeitsleistung, da die Auftragserteilung noch im Dezember 2015 erfolgt.

Beschluss-Nr. 133/2015

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt das in der Anlage beiliegende Angebot der Meyer Automobil GmbH Nr. 2.510 vom 08. Dezember 2015 zwecks Reparatur des Unimog mit dem amtlichen Kennzeichen ANA-U 50 in Höhe von 658,63 € anzunehmen. Am 14. Dezember 2015 stehen auf dem Produktkonto 11161403.425100, Aufwendungen für die Haltung des Fahrzeuges ANA-U 50, Unimog, 5.977 € zur Verfügung.

Beschluss-Nr. 134/2015

Der Stadtrat der Stadt Schlettau den in der Anlage beigegebenen Brandschutzbedarfsplan der Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel.

Beschluss-Nr. 135/2015

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt folgende Sitzungstermine für das 1. Halbjahr 2016 des Stadtrates der Stadt Schlettau:

Donnerstag	28. Januar	19:00 Uhr
Donnerstag	25. Februar	19:00 Uhr
Donnerstag	31. März	19:00 Uhr
Donnerstag	21. April	19:00 Uhr
Donnerstag	26. Mai	19:00 Uhr
Donnerstag	16. Juni	19:00 Uhr

Beschluss-Nr. 136/2015

Der Stadtrat der Stadt Schlettau setzt gemäß § 15 SächsKitaG die Elternbeiträge ab 01.01.2016 wie folgt fest:

Krippenkinder (Betreuungszeit 9 Stunden)	170,00 €
Kindergartenkinder (Betreuungszeit 9 Stunden)	95,00 € (wie bisher)
Hortkinder (Betreuungszeit 6 Stunden)	60,00 € (wie bisher)

Beschluss-Nr. 137/2015

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die Widmung des Wanderweges in Dörfel zu einem öffentlichen Feld- und Waldweg mit nachstehenden Inhalten:

Bezeichnung:	Wanderweg Dörfel
Straßenklasse:	öffentlicher Feld- und Waldweg
Anfangspunkt:	S 267
Endpunkt:	Gemarkungsgrenze
Widmungsbe-	nur für land- und forstwirtschaftlichen
	schränkungen: Verkehr

Träger der	
Straßenbaulast:	Stadt Schlettau
Länge:	0,595 km.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Bekanntmachungsverfahren durchzuführen und das Straßenbestandsverzeichnis für den Ortsteil Dörfel entsprechend zu ändern.

Beschluss-Nr. 138/2015

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt den Verkauf einer Teilfläche von ca. 28 m² aus dem Flurstück 511/3 der Gemarkung Schlettau zu einem Grundstückspreis von 25,00 €/m². Die Vermessung der Teilfläche hat der Erwerber zu beantragen und sämtliche dafür anfallenden Kosten zu tragen. Sämtliche weitere Kosten des Grundstücksgeschäftes trägt ebenfalls der Erwerber. Die rechtliche Sicherung der Ver- und Entsorgungsleitungen hat im Zuge des Grundstücksgeschäftes zu erfolgen.

Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung am 25. Januar 2016

Beschluss-Nr. 01/2016

Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt die vorliegende Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 17. Dezember 2015.

Beschluss-Nr. 02/2016

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt Kenntnis vom Sachverhalt gemäß dem Vortrag des Stadtwehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Schlettau Heiko Thiele, und gemäß Anlage zur Beschlussvorlage Nr. 11/2016 und beschließt, die Atemschutztechnische Umrüstung der Feuerwehrfahrzeuge ANA FS 110, ANA FS 115 und ANA FD 112 mit einem Gesamtkostenumfang in Höhe von 12.278,77 € brutto in den Haushaltsplan der Stadt Schlettau 2016 aufzunehmen.

Beschluss-Nr. 03/2016

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt den Abschluss des in der Anlage beigegebenen Vertrages des Hartmut Jaaks vom 24. November 2015 zur Durchführung zur Thematik: Verkehrsrecht – Rechtsgebiet: „Sonder- und Wegerecht“ für die Schulung der Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Schlettau und Dörfel. Die Stadtverwaltung Scheibenberg wird beauftragt, die entstehenden Kosten in Höhe von 273,70 € brutto in den Haushaltsplan der Stadt Schlettau 2016 aufzunehmen.

Beschluss-Nr. 04/2016

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die Festlegung der Standgebühr für Buden und Verkaufsstände zur Veranstaltung am 30. Januar 2016 in der Stadt Schlettau

Beschluss-Nr. 05/2016

Der Stadtrat der Stadt Schlettau genehmigt die Durchführung einer notwendigen Reparatur am Radlader Schaeff entsprechend Kostenangebot Nr. 15/516194 vom 02.11.15 der Firma VIS Bautechnik GmbH mit einer Summe in Höhe von 1.116,84 € brutto.

Beschluss-Nr. 06/2016

18. September 2014 der ungekürzte Elternbeitrag für ein ganztagsbetreutes Kinderkrippenkind dem 01. Januar 2015 gemäß § 15 SächsKitaG auf monatlich 180,00 € festgelegt worden ist.

Der Stadtratsbeschluss wurde der erfüllenden Gemeinde, Stadtverwaltung Scheibenberg, erst am 15. Januar 2016 zugestellt. Bis dahin hätte es nicht zum Beschlussvollzug kommen können, da vor Erhebung des Elternbeitrages erst das Einvernehmen mit dem Landratsamt hergestellt werden muss und danach den Kindereinrichtungen der Termin, ab dem der neue Elternbeitrag zu erheben ist, bekanntgegeben werden kann. Dieser Verfahrensweg wurde nicht eingehalten. Aktuell muss jedoch festgestellt werden, dass die Kindereinrichtungen der Stadt Schlettau seit dem 01. Juni 2015 den zur Rede stehenden Elternbeitrag erheben.

Aus diesem Grund hebt der Stadtrat der Stadt Schlettau den Stadtratsbeschluss Nr. 135/2015 vom 17. Dezember 2015 auf.

Beschluss-Nr. 07/2016

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die Rücknahme des Stadtratsbeschlusses Nr. 106b/2015 vom 24.09.2015 – Erwerb des Flurstückes Nr. 1130/88 der Gemarkung Schlettau.

Beschluss-Nr. 08/2016

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, auf das gesetzliche Vorkaufsrecht gemäß § 17 SächsDSchG für das Flurstück Nr. 328 a der Gemarkung Schlettau bezüglich der Veräußerung mit URNr. 1613/2015 der Notarin Stephanie A. Jost zu verzichten.

Beschluss-Nr. 09/2016

Der Stadtrat der Stadt Schlettau verzichtet auf die gesetzlichen Vorkaufsrechte gemäß §§ 24 ff. BauGB und § 17 SächsDSchG für das Flurstück Nr. 357 der Gemarkung Schlettau.

Beschluss-Nr. 10/2016

Der Stadtrat der Stadt Schlettau verzichtet auf die gesetzlichen Vorkaufsrechte gemäß §§ 24 ff. BauGB und § 17 SächsDSchG für das Flurstück Nr. 176 a und Flurstück Nr. 177/2 der Gemarkung Dörfel.

Beschluss-Nr. 11/2016

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt die Rechnung der Andreas Süß – Gerüstbau GmbH Nr. 532/2015 vom 31. Dezember 2015, fällig am 01. Januar 2016, zur Kenntnis. Der Stadtrat der Stadt Schlettau stellt fest, dass für Haussicherungsmaßnahmen am Objekt Schwarzenberger Straße 14 in Schlettau Einrüstarbeiten vorgenommen werden mussten und sich die Kosten für die Vorhaltung des Rüstmaterials von Januar bis Dezember 2015 auf 428,40 € brutto belaufen. Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, analog auch im Jahre 2016 die Objektsicherung vorzunehmen.

Die zu erwartenden Kosten sind in den Haushaltsplan der Stadt Schlettau 2016 aufzunehmen. Die Stadtverwaltung Scheibenberg wird beauftragt, zu versuchen, die entstandenen Kosten auf den Grundstückseigentümer umzulegen.

Beschluss-Nr. 12/2016

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt nach Kenntnisnahme vom Antrag der Marion Rother, wohnhaft Hermannsdorfer Weg 8 in 09487 Schlettau, Antrag vom 07. Dezember 2015 auf anteilige Kostenübernahme für Straßenanschluss (öffentlicher Bereich) Schlettau, Hermannsdorfer Weg 8, diesen Antrag abzulehnen.

Beschluss-Nr. 13/2016

Nach Kenntnisnahme vom Sachverhalt beschließt der Stadtrat der Stadt Schlettau die Änderung des bestehenden Erbbaurechtsvertrages dahingehend, als dass dieser um die angrenzende Fläche in Richtung Straße erweitert wird. Das Bauamt der Stadtverwaltung Scheibenberg wird beauftragt, die Bebaubarkeit der Fläche zu prüfen und die Fläche konkret zu ermitteln. Außerdem bittet der Stadtrat der Stadt Schlettau um nähere Erläuterungen zum Bauvorhaben. Nach Vorlage dieser Prämissen wird der Stadtrat der Stadt Schlettau endgültig über die Erbbaurechtsvertragsänderung befinden.

Beschluss-Nr. 14/2016

Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den mit Schreiben vom 05.01.2016 vom Büro für Städtebau übersandeten Entwurf zur 1. Änderung des vorzeitigen Bebauungsplan Nr. 3 „Heiterer Blick“ der Stadt Annaberg-Buchholz Stand 11/2015 zur Kenntnis.

Es werden keine öffentlichen Belange der Stadt Schlettau berührt. Die Verwaltung wird beauftragt diese Stellungnahme gegenüber der Stadt Annaberg-Buchholz abzugeben.

Beschluss-Nr. 15/2016

Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt, den Marketingzuschuss der Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG in Höhe von 1.800,00 € im Jahr 2016 zur Sanierung des Schlossareals in Schlettau einzusetzen.

Beschluss-Nr. 16/2016

Nach Kenntnisnahme vom Schreiben des TSV 1864 Schlettau e. V. vom 04. Januar 2016 beschließt der Stadtrat der Stadt Schlettau eine Vereinsförderung im Jahr 2016 in Höhe von 4.000,00 €. Der Verein hat die Mittel entsprechend seiner Antragstellung vom 04. Januar 2016 zu verwenden. Eine Verwendungsnachweisführung gegenüber der Stadt Schlettau ist nicht erforderlich.

Informationen aus dem Rathaus

Freie Wohnungen

1 Wohnung; 3 Zimmer 60 m², 1. OG
1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Wohnküche, Bad, Balkon, Stellplatz vorhanden 60 m²
1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Bad, Flur, Dachboden, Keller 80,5 m², DG
1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Küche, Bad 58 m²
1 Wohnung; 2 1/2 Zimmer, Bad, Keller, Boden, Stellplatz 58 m², 1. OG
1 Wohnung; 2 Zimmer, Garten 58 m², EG
1 Wohnung; 3 Zimmer, Garten, Stellplatz 66 m², EG
1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Bad/WC, 51 m², DG
1 Wohnung; 2 Zimmer 50 m²,
1 Wohnung; Küche, Wo.-zi., Schl.-zi., Du/WC, Vorsaal, Nebenräume 43 m², EG
1 Wohnung; DU, WC, HZ 50,9 m², DG
1 Wohnung; DU, WC, HZ 49,55 m², DG
1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Ki.-zi., Küche, Bad, Flur 90 m², Autostellplatz
1 Wohnung; Wo.-zi., Schl.-zi., Küche, Bad, Flur 49 m², Autostellplatz
Weitere Auskünfte erhalten Sie dazu im Schlettauer Rathaus.

Änderung Entsorgungstermin Restabfalltonne

Verlegung des Entsorgungstermins auf der Sondertour B (Alte Buchholzer Straße 32, Buchholzer Straße 41, 43, 45 und 47)

Die Entsorgung der Restabfalltonne erfolgt im Mai am Dienstag, dem 3. Mai 2016.

Wichtige Termine

Freiwillige Feuerwehr Schlettau

Dienstag, 10.05.2016, 18:00 Uhr Technische Hilfeleistung beim VKU	M. Schreiber
Dienstag, 17.05.2016, 18:00 Uhr Vorbereitung Tag der offenen Tür	Wehrleitung
Freitag, 20.05.2016/ Samstag, 21.05.2016	Tag der offenen Tür
Dienstag, 24.05.2016, 18:00 Uhr Ausbildung Hydraulisches Rettungsgerät	Heiko Thiele

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 07.05.2016 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Jugendfeuerwehr

Freitag, 13.05.2016 Ausbildung mit der JF Scheibenberg	C. Dietze/ N. Wolf
Freitag, 20.05.2016 Gruppenstaffete	N. Keller
Freitag, 27.05.2016 Gefahren an der Einsatzstelle	C. Kandler

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schlettau mit Ortsteil Dörfel

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist grundsätzlich nur unter der Notdienst-Leitstelle Annaberg Tel.: 03733 19222 zu erreichen.

Bereitschaftszeiten:

Mo./Di./Do.	19:00 Uhr - 07:00 Uhr des Folgetages
Mi.	13:00 Uhr - 07:00 Uhr des Folgetages
Wochenende	Freitag, 13:00 - Montag, 07:00 Uhr
Feiertage	07:00 - 07:00 Uhr des Folgetages

Urlaubsmeldung

**Die Arztpraxis Lucie Armbrrecht
R.-Breitscheid-Straße 3, 09487 Schlettau**

bleibt vom

02.05.2016 bis 09.05.2016

wegen Urlaub geschlossen.

Vertretung:

Praxis Dipl.-med. H. und M. Oehme:

Tel.-Nr. 037344 8261

An der Arztpraxis 56 E, 09474 Crottendorf

Praxis Dipl.-med. Weiser

Tel.-Nr. 037344 8470

Salzweg 208, 09474 Crottendorf

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Datum	Zahnarzt/Anschrift/Telefon
30.04. - 01.05.2016	Herr Dr. Achim Awißus Tel.: 03733 57583 B.-Uthmann-Ring 156, Annaberg-Buchholz
05.05.2016	Frau Dipl.-Stom. Kerstin Siebert Tel.: 03733 53458 Plattenthalweg 2a, Mildena
06.05.2016	Frau Dipl.-Stom. Christine Lorenz Tel.: 037349 8256 R.-Breitscheid-Str. 22, Scheibenberg
07.05. - 08.05.2016	Herr Zahnarzt Timo Schlenz Tel.: 03733 20067 Wolkensteiner Str. 2a, Annaberg-Buchholz
14.05.2016	Herr Dipl.-Stom. Armin Melzer Tel.: 037349 7470 Hohe Gasse 4, Elterlein
15.05.2016	Herr Dr. Andreas Steinberger Tel.: 037344 8262 An der Arztpraxis 56 D, Crottendorf
16.05.2016	Herr Dr. Volker Scheithauer Tel.: 037341 3063 Annaberger Str. 12, Ehrenfriedersdorf
21.05. - 22.05.2016	Herr Dipl.-Stom. Bodo Lütendorf Tel.: 037347 1302 Grenzstr. 4, Bärenstein
28.05. - 29.05.2016	Herr Dr. Franz Günl Tel.: 03733 51576 Geyersdorfer Str. 13, Annaberg-Buchholz

Der Bereitschaftsdienst ist samstags in der Zeit von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr und sonntags von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 25.04.2016 bis 05.06.2016

Gebiet Annaberg

25.04. - Herr TA Alexander Armbrrecht/Schlettau
01.05.2016 Tel.: 0162 3280467

Frau TÄ Susann Ziebolz/Ehrenfriedersdorf
Tel. (037341) 574380

Kleintierpraxis

02.05. - Frau Dr. Sandy Dathe-Schulz/Gelenau
08.05.2016 Tel.: (037297) 765649 oder 0174 3160020

09.05. - Herr TA Stanley Geisler/Annaberg-Buchholz
15.05.2016 Tel. 0160 96246798

Kleintierpraxis

Herr TA Lindner/Thum OT Herold
Tel.: (037297) 476312 oder 0162 3794419

Großtierpraxis

16.05. - Frau TÄ Susann Ziebolz/Ehrenfriedersdorf
22.05.2016 Tel. (037341) 574380

Kleintierpraxis

Herr TA Denny Beck/Gelenau
Tel.: 0173 9173384

Großtierpraxis

23.05. - Frau DVM Gabriele Schnelle/Schlettau OT Dörfel
29.05.2016 Tel.: (03733) 26837 oder 0171 2336710

Kleintierpraxis

Herr TA Lindner/Thum OT Herold
Tel. (037297) 476312 oder 0162 3794419

Großtierpraxis

30.05. - Frau Dr. Sandy Dathe-Schulz/Gelenau
05.06.2016 Tel.: (037297) 765649 oder 0174 3160020

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 6.00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

gez. Dr. Fricke
 Stellv. Amtstierarzt

Tierärzte/Fleischbeschaubezirke

Landkreis Annaberg – Tierärzte/Fleischbeschaubezirke

Dr. Weigelt; Reinhold Nelkenweg 38 09456 Annaberg-Buchholz Tel.: 03733 66880 oder 0171 7708562	Crottendorf, Schlettau, Dörfel, Walthersdorf, Sehma, Cranzahl, Neudorf, Scheibenberg, Oberscheibe, Tannenberg, Annaberg-B., Wie- sa, Frohnau, Kleinrückerswalde TA Armbrecht
--	--

Wir gratulieren



„Diamantene Hochzeiten“

Es feiern
 Heinz und Christa Egermann
 am 22. Mai
 ihren 60. Hochzeitstag

Es feiern
 Siegfried und Hilde Greifenhagen
 am 26. Mai
 ihren 60. Hochzeitstag

„Goldene Hochzeit“

Es feiern
 Klaus und Margit Wagner
 am 28. Mai
 ihren 50. Hochzeitstag

Veranstaltungskalender

Stadt Schlettau Veranstaltungen im Mai

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter
08.05.2016	15:00 Uhr	Muttertags-Konzert im Rittersaal	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
16.05.2016	14:30 Uhr	Pfingstsingen im Schlosspark	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
16.05.2016	10:00 Uhr	Stadtführung zum Deutschen Mühlentag mit den Ortschronisten Ralf Graupner	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
21.05.2016	15:00 Uhr	Grüße vom 26. Thumer Orchestertreff Schlosspark Schlettau	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
22.05.2016	ab 7:00 Uhr	35. Familienwanderung „Rund um Schlettau“	TSV 1864 Schlettau, EZV Schlettau, Schnitzverein Schlettau, Hr. Greifenhagen Tel.: 03733 65170
22.05.2016	13:00 Uhr	Internationaler Museumstag Schloss Schlettau	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733/66019
22.05.2016	09:00 Uhr	Stammtische der Ortschronisten Im Großen Gewölbe	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019
28.05.2016	ab 7:00 Uhr	19. Traditionswanderung Schloss Schlettau – Burg Hassenstein	Förderverein Schloss Schlettau e. V. Tourist-Info, Tel.: 03733 66019



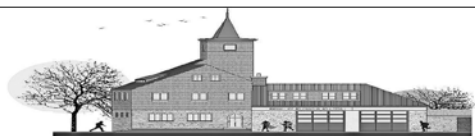
IMPRESSUM

Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel

Das Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel erscheint einmal monatlich.

- Herausgeber: Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel, vertreten durch den Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz
- Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen redaktionellen Teil der Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel: Der Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz, Markt 1, 09487 Schlettau
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Das Mitteilungsblatt ist im Abonnement und im Einzelverkauf zum Preis von 0,33 Euro/Exemplar bei der Stadtverwaltung erhältlich.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Verkaufspreis zzgl. Portokostenanteil durch die Stadtverwaltung.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



14. Feuerwehrfest der FF Schlettau

Freitag, 20.05.2016

- ab 20.00 Uhr Disco mit „Crazy Beats“ im Festzelt
23.30 Uhr Tanzgruppe „Double Feet Six“ mit Showeinlage von der Tanzgruppe FFW Schlettau

Samstag, 21.05.2016

- 13.00 Uhr Eröffnung „Tag der offenen Tür“
ab 13.00 Uhr Kinder- und Familienprogramm mit großer Feuerwehrhüpfburg, Tombola und Ponyreiten, Kaffee & Kuchen
14.00 Uhr Feuerwehrautowettziehen
15.00 Uhr Unterhaltung mit erzgebirgischer Musik im Festzelt
20.00 Uhr Livemusik mit „de Erbschleicher“

Schlettau

35. Familienwanderung – „Rund um Schlettau“

am Sonntag, dem 22. Mai 2016

Veranstalter: EZV Schlettau e. V., TSV 1864 Schlettau e. V. Straßenlauf/Wandern mit Unterstützung der Gesundheitskasse AOK Plus

Streckenlänge: kurze Strecke 12 km
Lange Strecke 20 km

Streckenführung: Schlettau Kirchplatz - Kleine Sehma - Neu Amerika-Kohlweg - Teufelskanzel - Frohnau - Dörfler Höhe - ehemalige Grundteichschänke - Kreuzweg - Schnitzerheim - Ziel Gaststätte „Bierquelle“
Lange Strecke: bis Schnitzerheim gemeinsam - Hermannsdorfer Weg - Schenkweg - Kunzewald - Plattenstraße - Ziel Gaststätte „Bierquelle“

Markierung: ab Start bis Schnitzerheim rote Bändchen
kurze Strecke gelbe Bändchen
lange Strecke rote Bändchen
Start: von 7:00 bis 10:00 Uhr
Ziel: bis 17:00 Uhr Gaststätte „Bierquelle“
Verpflegung: Schnitzerheim und am Ziel Gaststätte „Bierquelle“

Teilnahmemeldung: am Start
Teilnahmeberechtigte: alle Wanderlustigen

Startgebühren: Erwachsene 3,00 €
Kinder 1,00 €

Hinweis: Jeder Teilnehmer erhält eine schmutzige Urkunde, an allen Kontrollstellen Spezielle Sonderstempel und Eintrag ins Wanderbuch

Wichtig: Die Wanderung gehört zur **Carl Stülper - Pokalwanderung**.

Dafür liegen am Start gesonderte Meldelisten für Gruppen aus. Wie immer ist am Ziel in der Gaststätte „Bierquelle“ für das leibliche Wohl unserer Wanderfreunde bestens gesorgt!

Die Organisatoren



4. & 5. Juni 2016

Erlebnistage Montane Kulturlandschaft

Auf der Zielgeraden zum UNESCO-Welterbe!

Am ersten Juni-Wochenende finden wieder in zahlreichen Besucherbergwerken, Bergbaulandschaften und bergbauhistorischen Einrichtungen die „**Erlebnistage Montane Kulturlandschaft Erzgebirge**“ statt.

Mit Sondervorführungen, Wanderungen und vielen anderen Angeboten für Groß und Klein sind Sie herzlich einladen, die Montanregion Erzgebirge auf dem Weg zum UNESCO-Welterbe zu entdecken.

In diesem Jahr erstreckt sich die bunte Palette von insgesamt 47 Erlebnisangeboten von Berggießhübel und Altenberg im Osten bis nach Eibenstock und Kirchberg im Westen des Erzgebirges.

Übertage können erhaltene Erzwäschen, Hammerwerke, Sakralbauten und andere historische Anlagen besichtigt werden. Die Untertage-Fans kommen z. B. bei Sonderführungen in Besucherbergwerken und „Welterbe-Touren“ auf ihre Kosten.

Alle Wanderfreunde sind zu bergbauthematischen Wanderungen in ehemalige Bergbaureviere und Bergbaulandschaften oder gemeinsam mit der Familie entlang verschiedener Bergbaulehrpfade eingeladen.

Auch auf der tschechischen Seite des Erzgebirges locken Besucherbergwerke mit untertägigen Führungen.

Alle 47 Erlebnistags-Angebote werden in der kostenfreien **Übersichtskarte „Bergbau & Kulturschätze“**, die anlässlich der Erlebnistage neu aufgelegt wurde, vorgestellt.

Diese Karte erhalten Sie seit Mitte April in Ihrer nächsten Tourist-Information sowie ab sofort beim Tourismusverband Erzgebirge e. V. (Tel. 03733 1880088, www.erzgebirge-tourismus.de).
-> Bitte nutzen Sie hier den QR-Code!

Tipp: Listen Sie die Einrichtungen auf, die sich aus Ihrer Kommune bzw. in Ihrer Umgebung an den Erlebnistagen beteiligen! Alle Teilnehmer finden Sie hier.

Zusatzinformation:

Alle Angebote der Erlebnistage finden Sie unter:
<http://www.erzgebirge-tourismus.de/bergbau-kultur/erlebnistage-montane-kulturlandschaft/>
Informationen zum UNESCO-Welterbeprojekt unter www.montanregion-erzgebirge.de

Insgesamt 32 Veranstaltungsorte der Erlebnistage sind Teil der eingereichten UNESCO-Bewerbung. Es wurden insgesamt 85 Bestandteile ausgewählt, die die historischen Bergbau- und Montanlandschaften des sächsischen und böhmischen Erzgebirges repräsentieren. 79 Bestandteile befinden sich auf sächsischer, sechs auf tschechischer Seite. Im Sommer 2016 wird es ernst – denn dann wird das UNESCO-Welterbekomitee auf seiner Sitzung in Istanbul über den Welterbeantrag der „Montanen Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří“ entscheiden.

Kontakt:

**Tourismusverband Erzgebirge e. V.,
Adam-Ries-Straße 16, 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733 1880088,
E-Mail: info@erzgebirge-tourismus.de,
www.erzgebirge-tourismus.de**

Vereine und Verbände

Erzgebirgszweigverein Schlettau

Unser Gruß gilt in diesem Monat allen Heimat- und Wanderfreunden! „Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus ...“

Wer sich rechtzeitig das Mai-Mitteilungsblatt versorgt hat, kann sich noch kurzfristig entscheiden für die bereits am 1. Mai stattfindende geführte Wanderung „Rund um Annaberg“, die Heimatfreund Andreas Schreiter und sein Team in bewährter Weise nun schon seit einigen Jahren durchführt.

Start ist 9:00 Uhr am Parkplatz gegenüber dem „Forsthaus“ an der B 101. Die Streckenlänge beträgt 18 km und verläuft Richtung Scheibenberg, nach Hause über Schlettau. Unterwegs gibt es einen deftigen Verpflegungsstützpunkt. Es werden keine Startgebühren erhoben.

Wir bitten um eine kurze Anmeldung bei Andreas Schreiter unter der Telefonnummer: 03733 622836, aber auch Kurzenschlossene sind willkommen.

Und dann ein Jubiläum, welches kein Wanderfreund verpassen sollte: Die 35. Familienwanderung „Rund um Schlettau“ am Sonntag, dem 22. Mai 2016

Start: von 7:00 Uhr bis 10:00 Uhr am Kirchplatz

Ziel: bis 17:00 Uhr Gaststätte „Bierquelle“

Streckenlänge: kurze Strecke 12 km

lange Strecke 20 km

Startgebühr: 3,00 € für Erwachsene und 1,00 € für Kinder

Jeder Teilnehmer erhält eine schmucke Jubiläumsurkunde.

Also Wanderschuhe an und mitgemacht!!!

Dies rät euch der Vorstand des EZV.

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Schlettau gibt bekannt

In der Jahresmitgliederversammlung der JG Schlettau, am Freitag, dem 18. März 2016, die in der Gaststätte Hotel Weißes Roß stattfand, wurden folgende Beschlüsse entsprechend der im Mitteilungsblatt März 2016 bekannt gemachten Tagesordnung gefasst:

- | | |
|-----------------|---|
| Beschluss Nr. 1 | Die Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 20. März 2015 wurde bestätigt. |
| Beschluss Nr. 2 | Zur Revision (Rechnungsprüfung) der Finanzen wurde als 2. Rechnungsprüfer Herr Jochen Meyer gewählt und mit Beschluss bestätigt. |
| Beschluss Nr. 3 | Dem Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2015/2016 Entlastung erteilt. |
| Beschluss Nr. 4 | Nach Prüfung des Kassenberichtes durch die Revisoren Frau Annerose Keller und Herrn Jochen Meyer wird der Kassenverwalterin Frau Ulrike Schmidel für das Jagdjahr 2015/2016 Entlastung erteilt. |

Beschluss Nr. 5

Dem Vorschlag des Vorstandes, die jährliche Jagdpacht pro ha in Höhe von 2,- € auszuzahlen und die Auszahlung aller 2 Jahre vorzunehmen, beginnend ab Pachtjahr 2016/2017 wird Zustimmung erteilt.

Beschluss Nr. 6

Die Mitgliederversammlung beschließt für die heutige Mitgliederversammlung pro Mitglied einen Bon in Höhe von 7,50 € auszureichen. Weiterhin bestätigt die Mitgliederversammlung den Beschlussvorschlag, eine Entschädigung der Vorstandsmitglieder Schmiedel und Greifenhagen in Höhe von insgesamt 150,- € pro Jahr und für Frau Prüfer eine geringe Aufwandsentschädigung von 5,- € pro geleistet Stunde zu zahlen.

Neues vom Schloss

Der Frühling naht mit Riesenschritten. Das sieht man besonders in unserem schönen Schlosspark. Märzenbecher und Scilla erregten wieder viel Bewunderung bei unseren Besuchern. Auch die Osterausstellung und die nachfolgende Ausstellung über Perlweberei im Erzgebirge brachte dem Schloss viel Lob ein.

Am 9. April fand unsere Mitgliederversammlung statt, die mit einer Gedenkminute für unseren verstorbenen Vorsitzenden Manfred Drechsel begann.

Nach einer Rechenschaftslegung über die verschiedenen Aktivitäten, Vorhaben und die Situation des Fördervereins im vergangenen Jahr, wurde Matthias Bantay als verdientes Mitglied mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Stellvertretend für viele unserer Sponsoren erhielt Herr Klaus Heidler ebenfalls die goldene Ehrennadel. Nach einer kurzen Pause wurde in einer offenen Wahl unser neuer Vorstand gewählt.

Vorsitzender und Geschäftsführer des Vereins ist Herr Bürgermeister Conny Göckeritz. Seine beiden Stellvertreter sind Herr Frank Eberlein und Herr Christian Lieberwirth. Die Finanzen des Vereins verwaltet, wie bereits seit vielen Jahren, Frau Gudrun Schröter.

Für die schriftlichen Belange ist Frau Maria Müller zuständig.

Entgegen der umlaufenden Gerüchte wird die Kulturarbeit im Schloss nicht eingestellt, sie wird nur unseren finanziellen Möglichkeiten angepasst. Das bedeutet die Reihe „Musik und Literatur“ sowie „2001 und eine Nacht“ gibt es in der gewohnten Form.

Dieses Jahr findet wie schon in den Vorjahren das Sommerkonzert der Erzgebirgsphilharmonie statt.

Ein voller Erfolg war wieder die Ostermontagsmatinee. Wenn es auch dem ORBIS Quartett nicht gleich gelang, den Frühling ins Erzgebirge zu holen. In die Herzen der Zuhörer gelangte er auf alle Fälle.

Im Wonnemonat Mai erwartet uns das Muttertagskonzert. Markus und Pascal Kaufmann spielen zwei – und vierhändig Bach. Am 16. Mai startet anlässlich des Deutschen Mühlentages 10 Uhr eine Stadtführung, 14:30 Uhr das bereits zur Tradition gewordene Pfingstsingen im Park. Hoffen wir nur auf Petrus Gunst. Am 22. Mai findet der Internationale Museumstag im Schloss Schlettau statt. Das Thema ist: Museen in der Kulturlandschaft.

Die 19. Wanderung, dieses Mal Schloss Schlettau - Burg Hassenstein gibt es am 28. Mai. Gestartet werden kann ab 7:00 Uhr.

Die Ausstellung über die Perlweberei ist noch bis Ende des Monats zu sehen. Folgen wird „Zahntechnik im Wandel der Zeit“.

Eine kleine Vorschau auf den Monat Juni. Am 09.06. macht uns das Annaberger Klaviertrio und Laszlo Varga mit den „Schottischen Liedern“ von Ludwig van Beethoven bekannt. Am 11.06. folgt eine „Mystische Nacht“. Hier sind allerdings Voranmeldungen erforderlich.

Um das Ganze abzurunden, wird am 24.06. in der Sammlung Erzgebirgische Landschaftskunst eine Sonderausstellung eröffnet.

Bücherwurm

Hallo, liebe Leser

„Glück ist eine stille Stunde, Glück ist auch ein gutes Buch“ sagt in einem Gedicht Clemens Brentano und zu diesem Glück möchte ich Ihnen nun verhelfen.



Es ist Liebe auf den ersten Blick, als Ria und Edwin sich 1945 kennen lernen. Doch sie finden nicht zueinander. Edwin heiratet eine andere. Erst Jahre später trifft er Ria wieder – und verspricht ihr, sie niemals mehr zu verlassen. Ria und Edwin bleiben zusammen, 39 glückliche Jahre lang. Bis Ria an Demenz erkrankt. Edwin erkennt, dass er sie ein zweites Mal verlieren wird.

Nadine Ahr, Das Versprechen

Von der Gegenwart ins Jahr 1927 und auf die Insel Sylt. Tessa Meldorf soll die neue Kurärztin der Insel sein, doch stößt sie überall auf Vorbehalte. Als bei dem Bau des Eisenbahndammes ein Arbeiter stirbt, gibt man ihr die Schuld. Nur der Kurdirektor hält zu ihr – sie beginnt sich in ihn zu verlieben, begreift aber bald, dass ein düsteres Geheimnis ihn umgibt.

Gisa Pauly, Die Kurärztin von Sylt

Wer es nicht so dramatisch liebt, lieber mal lacht beim Lesen, für den ist wohl meine nächste Empfehlung das Richtige.

25 Jahre ist ihr gemeinsames Abi her, die drei Freundinnen treffen sich wieder. Evi, die glückliche Hausfrau und Mutter. Beatrice, die als Creative Director um die Welt jettet. Katharina, die aufstrebende Politikerin. So weit die Erfolgsstorys beim Klassentreffen. Doch dann kommt die traurige Wahrheit ans Licht: Alle drei sind von ihren Männern betrogen, ausgenutzt oder sitzengelassen worden.

Jetzt wollen sie nur noch eins - Rache!!

Ellen Berg, Du mich auch

Für meine jungen Leser habe ich einen Klassiker der Kinderliteratur ausgesucht.

Omas und Opas meiner Generation können sich bestimmt noch an den Zeichentrickfilm erinnern.

Zwiebelchen ist der Robin Hood der Gemüswelt. Furchtlos setzt er sich für seine unterdrückten Gemüsefreunde ein und hilft ihnen in der Welt der Angeber – und Herrschergemüse zu bestehen.

Ein lustiges Leseerlebnis, auch für Ältere.

Gianni Rodari Zwiebelchen

Für Fans der Schlettau-Historie habe ich einen besonderen Leckerbissen

Herr Gehler und Dr. Rausendorff haben sich in einer Broschüre der Geschichte der Baumwollspinnereien in Schlettau angenommen. In übersichtlicher Gliederung und unter Verwendung zahlreicher Darstellungen werden wir mit einem bisher etwas stiefmütterlich behandelten Teil unserer Ortsgeschichte bekannt gemacht. Historische Begebenheiten um Schloss Schlettau, Die Baumwollspinnereien in Schlettau

Dies alles und noch viel, viel mehr findet ihr in der Bücherei.

Es sind auch wieder einige Bücherspenden abgegeben worden. Vielen Dank dafür.

Auf euren Besuch freut sich, wie immer,

Euer Bücherwurm

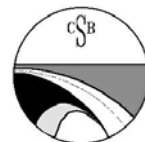
Sonstige Mitteilungen

Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e. V.

Tel. 035796 971-0

01920 Nebelschütz OT Miltitz

Kurze Straße 8



Kannen, Kunst und Kreativität

Zum Thema „Lebensmittel sind wertvoll“ sollen 15 gebrauchte Milchkannen von Hobbymalern, Malzirkeln, anderen kreativen Laien bzw. Gruppen aus dem Freistaat Sachsen gestaltet werden.

Die Milchkannen sollen für den guten Zweck bis zum 15. Juni 2016 bemalt werden. Dabei sind der Fantasie, der Kreativität und künstlerischen Freiheit keine Grenzen gesetzt. Zum 19. Sächsischen Landeserntedankfest vom 18. bis 20. September 2016 in Torgau werden die bemalten Milchkannen erstmals gemeinsam ausgestellt. Im Anschluss daran werden die Milchkannen an soziale Einrichtungen in ganz Sachsen gegeben.

Der Materialeinsatz wird erstattet. Als ein kleines Dankeschön gibt es eine Anerkennung mit regionalen Produkten im Wert von 50 Euro. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, sich mit Fragen bzw. einer Bestätigung der Teilnahme an Nadja Huth (Tel.: 03733 678966 bzw. E-Mail nadja.huth@slk-miltitz.de) als Ansprechpartnerin zu wenden.

Das Projekt „Lebensmittel sind wertvoll – Initiative zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen in Sachsen“ wird seit 2012 durch das „Christlich-Soziale Bildungswerk Sachsen e. V.“ (CSB) zusammen mit dem „Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V.“ (SLK) betreut. Unterstützung erhält es dabei vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft. Schirmherr ist Staatsminister Thomas Schmidt.



Am 22. März 2016 erhielt das Familienzentrum Crottendorf e. V. eine der ersten zu gestaltenden Milchkannen. SLK-Mitarbeiterin Nadja Huth überreichte die Kanne an Hobbymaler Frank Göckeritz (2. v. r.), Vorsitzende Gabi Fritsch (l.) und Maritta Neubert (r.) vom Familienzentrum Crottendorf e. V.

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de

**Die nächste Ausgabe
erscheint am**

Mittwoch, dem 25. Mai 2016

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist
Donnerstag, der 12. Mai 2016**

Sie wollen freiwillig im Naturschutzzentrum Erzgebirge tätig werden?

Ab 15. Juni 2016 gibt es Stellen des Bundesfreiwilligendienstes im Naturschutzzentrum Erzgebirge!

Sie lieben die Natur und möchten gerne etwas Sinnvolles tun? Dann wäre der Bundesfreiwilligendienst im Naturschutzzentrum Erzgebirge das Richtige für Sie!

Die reiche Naturlandschaft unseres Erzgebirges ist ganz oft durch Menschenhand entstanden. Da ist es verständlich, dass es zum Erhalt von diesen Lebensräumen und Arten wiederum Menschen bedarf. Dies ist ein Arbeitsschwerpunkt des Naturschutzzentrums. Darüber hinaus wollen wir das Wissen über die Natur verbreiten und das Naturverständnis fördern.



Daraus leiten sich die Einsatzmöglichkeiten im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes ab. Das NSZ Erzgebirge sucht Menschen, die Freude daran haben, die Mitarbeiter bei den vielfältigen Aufgaben zu unterstützen. Möglichkeiten des Einsatzes gibt es z. B. im praktischen Naturschutz. Hier sind die Mitarbeiter des Naturschutzzentrums in vielen Schutzgebieten im gesamten Erzgebirgskreis unterwegs.

-> Es gibt wieder Einsatzmöglichkeiten im Bereich **Landschaftspflege**, z. B. bei der **Bergwiesenmäh**. Die Arbeiten werden von 3 Standorten im Erzgebirgskreis organisiert. Deshalb kann der Einsatz sowohl in **Schlettau (Dörfel)**, **Eibenstock** und **Zwönitz** erfolgen.

Jeder Freiwillige erhält ein Taschengeld, und das Naturschutzzentrum zahlt die Beiträge für Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung. Jeder Freiwillige kann sich außerdem kostenlos auf verschiedenen Seminaren weiterbilden.

Speziell für jüngere Menschen gibt es auch die Möglichkeit, im Rahmen des „Freiwilligen Ökologischen Jahres“ oder eines Praktikums im Naturschutzzentrum Erzgebirge aktiv zu werden. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann informieren Sie sich auf unserer Homepage oder rufen direkt im Naturschutzzentrum an. Jürgen Teucher und Claudia Pommer stehen Ihnen für ein Gespräch gern zur Verfügung.

Kontakt:

Naturschutzzentrum Erzgebirge gemeinnützige GmbH
Ortsteil Dörfel, Am Sauwald 1, 09487 Schlettau
www.naturschutzzentrum-erzgebirge.de
Tel.: 03733 5629-0, Fax: 03733 5629-99
E-Mail: Zentrale@naturschutzzentrum-erzgebirge.de

Aus vergangenen Zeiten

Die Ortschronik von Schlettau

Eine Chronik ist eine schriftliche Abhandlung, in der die Geschichte in der zeitlichen Abfolge dargestellt wird. Eine Ortschronik umfasst also die Geschichte der Stadt Schlettau von den Ursprüngen bis in die heutige Zeit. Es gibt für den Chronisten dabei zwei Zielrichtungen: zum einen die bisherige Geschichte vollständig und umfassend aufzuarbeiten und darzustellen und zum anderen die aktuell laufenden Ereignisse zu erfassen.

Dazu werden kurzgefasste Blätter erstellt, die in einer Mappe als Nachschlagewerk im Rathaus bzw. beim Chronisten für Interessenten bereit liegen. Alle Daten finden Eingang in einer Datei, in der man dann wesentlich besser suchen und schneller entsprechende Ergebnisse erzielen kann. Als Zeitraum sind die nächsten 20 Jahre vorgesehen. Sollte ich in dieser Zeit dazu in der Lage bleiben, habe ich bis dahin alle möglichen Quellen angezapft und einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin als Ortschronist gefunden. Eine Herausgabe einer Ortschronik in Buchform könnte der krönende Abschluss sein, wenn es dann noch Bücher gibt.

Für die Erfassung der laufenden Ereignisse nutze ich alle sich bietenden Möglichkeiten: wie die Auswertung von Zeitungen, Amtsblättern, dem Internet und natürlich auch den eigenen Beobachtungen. In die Chronik können natürlich alle geschichtlich relevanten Hinweise von Vereinen, Firmen und Privatpersonen aufgenommen werden. Nicht jedes Ereignis findet in den von mir ausgewerteten Medien seinen Widerhall. Wenn ich den „Hase“ in der Elterleiner Straße übersehe, entgeht mir möglicherweise, dass es eine Ausstellung in der Hasenfarm gibt. Deshalb bin ich über jedweden Hinweis und Zuarbeit dankbar.

Dies trifft umso mehr auf die zurück liegenden Ereignisse zu. Wenn also jemand eine interessante Abhandlung zur Geschichte, ein historisches Foto oder einen anderen Beleg zur Ortsgeschichte hat, so kann er mich gern ansprechen. In aller Regel reichen mir Kopien und ggf. das Wissen, wo und wie ich bei Bedarf zum Original komme.



Der AG Ortschronik gehörten 2008 an: Matthias Greifenhagen, Ralf Graupner, Solveig Dietze, Wilfried Küchler, Gerlinde Bock, Gert Süß, Grit Lommatzsch, Dieter Theml und Georg Gehler

In der Vergangenheit haben sich bereits Viele mit der Geschichte von Schlettau beschäftigt: nicht nur Chronisten wie Gehlofen, Zschocke, Thomas, Fritsch, sondern auch Heimatforscher und Historiker wie Georg Gehler, Manfred Richter, Max und Dieter Theml. Zur Schulgeschichte hat Siegfried Ramm eine beachtliche Arbeit vorgelegt. Weniger bekannt ist zum Beispiel die umfangreiche Materialsammlung von Georg Schmiedel zur Geschichte der Schlettauer Feuerwehr. Dies alles gilt es auszuwerten und aufzubereiten. Dazu gehört ein Blick in die Chroniken der Nachbarorte, Bücher und Abhandlungen zur Geschichte der Region, die Zusammenarbeit mit Heimatforschern, ...

Bei einem Blick in die Schlettauer Periodika fällt auf, dass es um das Fest im Jahr 1927 zahlreiche Artikel mit geschichtlichen Themen gab. Danach verlor das Thema wieder an Interesse. Im Mitteilungsblatt des Gemeindeverbandes „Am Scheibenberg“, das bis 1989 Amtsblatt für Schlettau war, stand neben den Geburtstagen meist nur die Termine der Mülltonnenberäumung und der Mütterberatung zu lesen. Mit der politischen Wende gab die Stadt Schlettau, anfangs gemeinsam mit der Gemeinde Walthersdorf ein Amtsblatt heraus. Darin waren geschichtliche Artikel, meist als Nachdruck von Artikeln aus der Zeit der 1920er-Jahre enthalten. Später berichtete Georg Gehler mehrere Jahre von seinen Forschungsergebnissen im Schlettauer Stadtarchiv. Nachdem sich eine Arbeitsgruppe Ortschronik gebildet hatte, gab Georg Gehler dieses Amt weiter. Seit dem hat Dieter Theml mit über 100 Artikeln geschichtliche Themen der Schlettauer Stadtgeschichte beleuchtet. Seinen Schriftsätzen ging eine umfangreiches Studium der „Obererzgebirgischen Zeitung“ aus Buchholz, damals Amtsblatt von Schlettau, und der zeitgleich erscheinenden „Tageblatt – Annaberger Wochenblatt“ voraus. Dazu recherchierte er gern bei heutigen Nachfahren und ergänzte damit seine Geschichte von „Schlettau vor 100 Jahren“ erheblich. Wer diese Artikel komprimiert nachlesen möchte, kann dies auch in den Büchern, die Dieter Theml herausgegeben hat, gerne tun. Die sechs Bücher sind unter anderem im Hauswarengeschäft Burkert erhältlich.

Für diese sehr zeitaufwändigen Recherchen und das Erstellen der entsprechenden Artikel gebührt ihm großer Dank. Das Feedback, mit zahlreichen Reaktionen auf die in schöner Regelmäßigkeit erschienenen Artikel bewiesen, dass es dafür ein breites Interesse in der Schlettauer Bevölkerung gab. Mit dem Abdruck der letzten von ihm gefertigten Artikel endet damit eine Ära in den Schlettauer Amts- und Mitteilungsblättern.

Ralf Graupner



**Ortsteil
Dörfel**

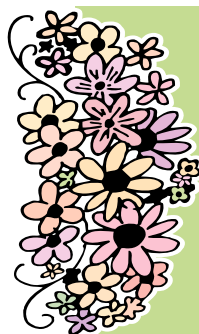
Freiwillige Feuerwehr Dörfel

Freitag, 20.05.2016, 18:30 Uhr Hilarius, R./
OTS Dörfel Wasserversorgung **Krumpholz, J.**

Sirenenprobelauf

Der Probelauf der Sirenen findet am 07.05.2016 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Wir gratulieren



„Goldene Hochzeit“

Es feiern
Lothar und Irmgard Gehler
am 28. Mai
ihren 50. Hochzeitstag

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Wir gratulieren Herrn Manfred Franz
am 14. Mai 2016 zu seinem 70. Geburtstag
und wünschen Gottes Segen, Gesundheit,
Glück und Lebensfreude.



Anzeigen

Ideen in Druck

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und
Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.



www.wittich.de